

Stärken-/Schwächenanalyse über Benchmarking

Die cbg als Betriebsberatungs- und Sachverständigenbüro des DEHOGA Rheinland-Pfalz hat nun den 7. Betriebsvergleich für das rheinland-pfälzische Hotel- und Gaststättengewerbe fertig gestellt.

Als einziger im Bundesgebiet erscheinender Betriebsvergleich weist die Dokumentation neben Erlös-, Kosten- und Ertragskennziffern auch die von Unternehmern getätigten durchschnittlichen Privatentnahmen für die einzelnen Betriebsgruppen auf.

Im Betriebsvergleich werden die Erlös- und Kostenstrukturen von Hotels, auch gegliedert nach Sternekategorien, aufgezeigt.

Die Klassifizierung der Hotelbetriebe nach Sternen gewinnt am Markt eine immer größere Bedeutung und hat auch Auswirkungen auf die Ertragsentwicklung.

Es wurde deshalb für die einzelnen Sternekategorien nicht nur die Umsatz- und Kostenentwicklung gegliedert nach Umsatzwerten aufgezeigt, sondern in einer gesonderten Betrachtung auch die Unterschiede bei den Erlös- und Kostenkennziffern für die 2-, 3- und 4-Sterne-Hotellerie dargestellt.

Eine besondere Bedeutung kommt dem aktuellen Betriebsvergleich durch die in 2010 erfolgte Mehrwertsteueränderung bei den Beherbergungsbetrieben zu.

Dadurch konnten die Hotelerlöse gegenüber den Vorjahren gesteigert werden.

Gleichzeitig hat sich diese positive Ertragsveränderung aber auch auf die Investitionsbereitschaft der Unternehmer und die Personalkostenentwicklung ausgewirkt.

Es sind deshalb interessante Änderungen zu den Vorjahren erkennbar.

Als Beispiel soll dazu die Entwicklung von Erlös-, Kosten- und Ertragskennziffern bei 3-Sterne-Hotels in der Kategorie 500.000 - 1.000.000 € Jahresumsatz aufgezeigt werden.

Gegenüber dem letzten Betriebsvergleich aus dem Jahr 2007 hat sich die durchschnittlich erzielte Nettozimmerrate (ohne MwSt. und Frühstück) von 44,35 € auf 54,63 € erhöht.

Der erzielte Logisumsatz je Zimmer/Jahr ist von 8.100 auf 9.600 € angestiegen.

Der Erlös je Zimmer hat sich damit in den letzten 4 Jahren um rd. 18 % erhöht.

Der erwirtschaftete erweiterte Cash-Flow (Betriebsgewinn + Abschreibungen + Zinsen) hat sich zwar in dieser Betriebsgruppe in absoluten Zahlen erhöht; gemessen am Umsatz ist jedoch der Anteil von 24,0 auf 23,1 % gesunken.

Verantwortlich für diesen Ertragsrückgang sind gestiegene Aufwendungen im Bereich der Personalkosten sowie der Betriebs- und Verwaltungskosten.

Detaillierte Kennziffern zu Betriebserlösen, Kosten und zur Ertragsituation wurden für 10 Betriebsgruppen gebildet:

- Hotel-Restaurant: 2, 3 und 4 Sterne
- Hotel garni: 2, 3 und 4 Sterne
- Landgasthof
- Restaurant
- Pub / Bistro / Weinstube
- Café / Eisdielen

In den einzelnen Betriebsgruppen wurden zudem noch überwiegend Unterteilungen nach Umsatzgrößen vorgenommen, so dass für die Mehrzahl der gastgewerblichen Unternehmen in Rheinland-Pfalz ein sehr gutes Benchmarking mit betriebswirtschaftlichen Kennziffern ähnlich gelagerter Betriebe möglich ist.